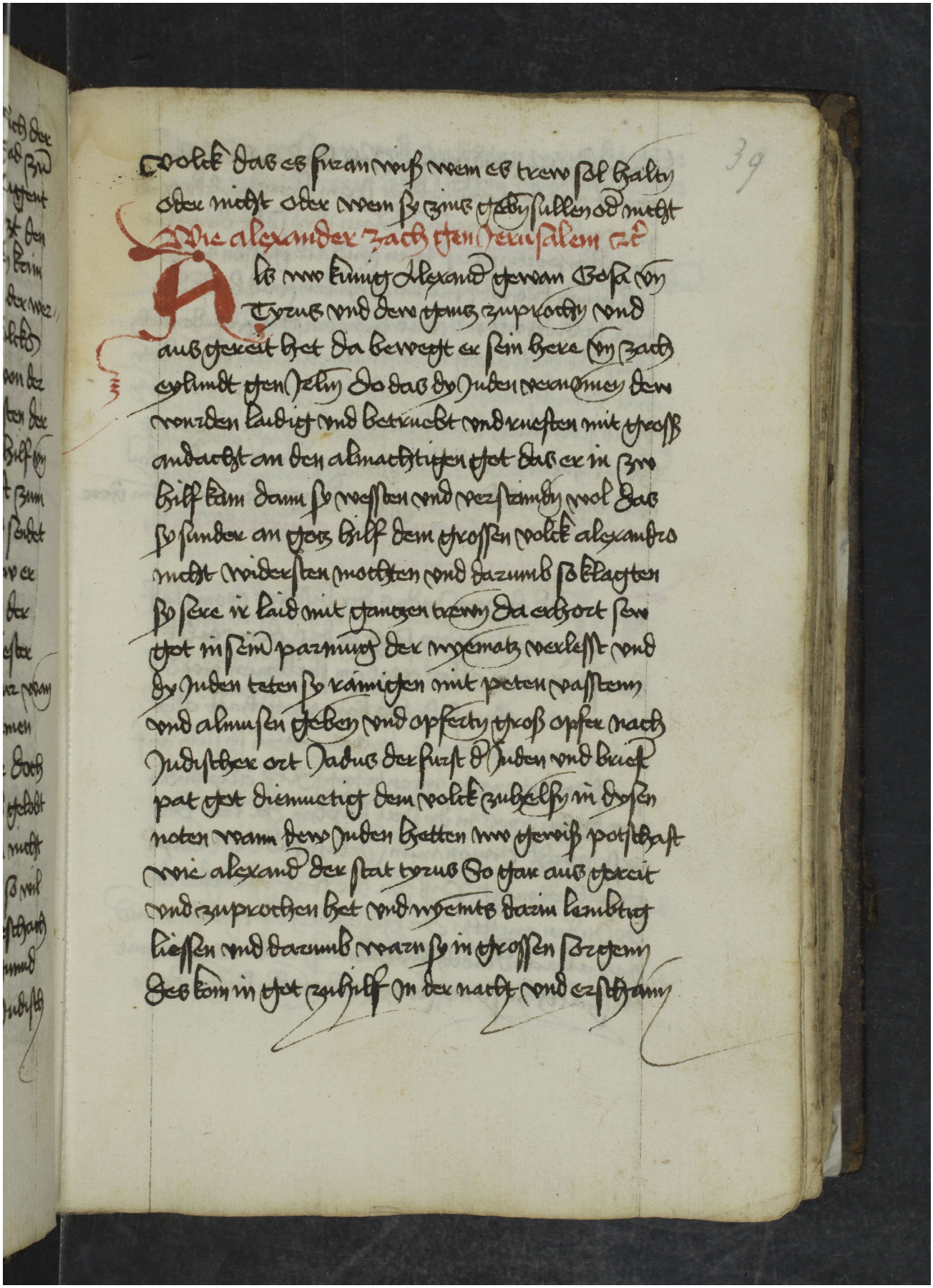
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



volck das es fürzan weiß wem es trew sol halten
oder nicht oder wem sy zins geben sullen od nicht

Wie alexander zach gen Jerusalem zů

Als nu kunig Alexand geran Gosa von
Tyrus vnd den gens zuprochen vnd
aus gereit het da bewegt er sein here vn zach
gelindt gen Jeln do das dy Juden vernomen den
vorzden kudig vnd betracht vnd ernsten mit gross
andacht an den almachtigen got das er in zu
hilff kam dann sy wessten vnd verstundn wol das
sy sunder an gots hilff dem grossen volck alexandro
nicht widerstan mochten vnd darumb so klagten
sy sere ir laid mit ganzen trewn da erhort sein
got in sein parmuet der wemat verlesst vnd
dy Juden taten sy kamigen mit peten vasten
vnd almusen geben vnd opferten gross opfer nach
Judischer art Jadus der furst d Juden vnd bruder
pat got diemuetig dem volck zuhelfen in dysen
noten vnd den Juden hetten nu gewiss potschaft
wie alexand der stat tyrus so gar aus gereit
vnd zuprochen het vnd wemts darin lenbtig
liessen vnd darumb warn sy in grossen sorgen
Des kom in got zuhilff in der nacht vnd erschain